



Session der Gründungsinitiative stAArt-UP!de beim Ersti-Barcamp

Studierende überlegten, wie das Besorgen von Weihnachtsgeschenken noch einfacher sein könnte

19.12.2017 | Das stAArt-UP!de-Team stellte zunächst den rund 200 Teilnehmern die Arbeit des Projekts vor und lud sie ein, an einem der Kurzworkshops der Gründungsinitiative teilzunehmen. Rund 50 Erstsemester folgten der Einladung zur Session unter dem Titel „merry X-mas“. Teamleiter Christian Kling und Gründerscout Nicole Gentner zeigten den Teilnehmern Methoden auf, um eine kreative Lösung zu einer einfachen Problemstellung zu finden.

Die gestellte Aufgabe lautete: „Es ist kurz vor Weihnachten und Deinem Teampartner fehlen noch Geschenke. Mache ihm das Besorgen von Weihnachtsgeschenken einfacher!“. Dazu stellten sich die Studierenden zunächst gegenseitig offene Fragen, um Empathie für die Situation des Gegenübers zu entwickeln. Danach fassten sie die Ziele und Wünsche des Partners zusammen und zogen ihre Erkenntnisse aus dem Gespräch. Letztlich entwickelten sie pro Team drei Ideen, aus welchen sie gemeinsam eine auswählten. Diesen Lösungsansatz konnten sie am Ende des Workshops als Nutzerfeedback visualisieren und merkten: Der Weg zu einer Gründungsidee ist gar nicht so schwer, wie sie zunächst vermutet hatten.